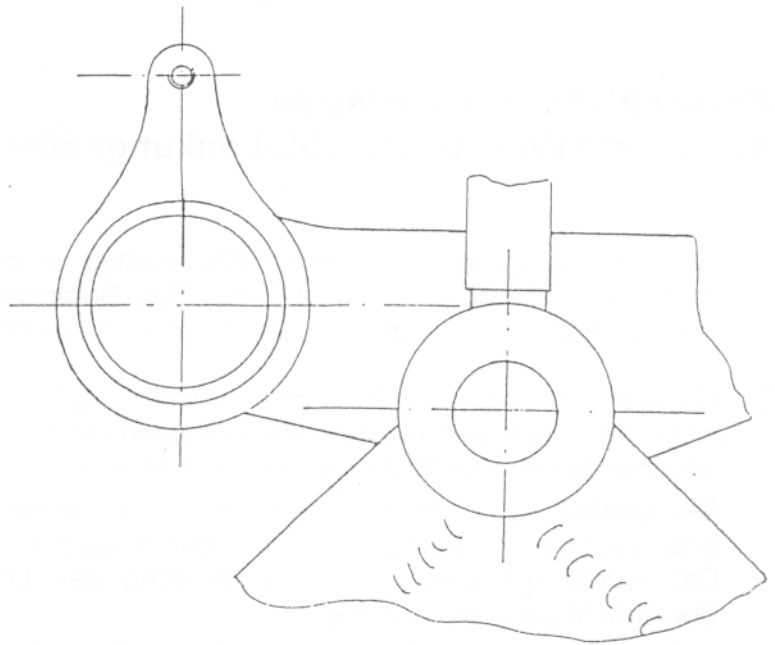
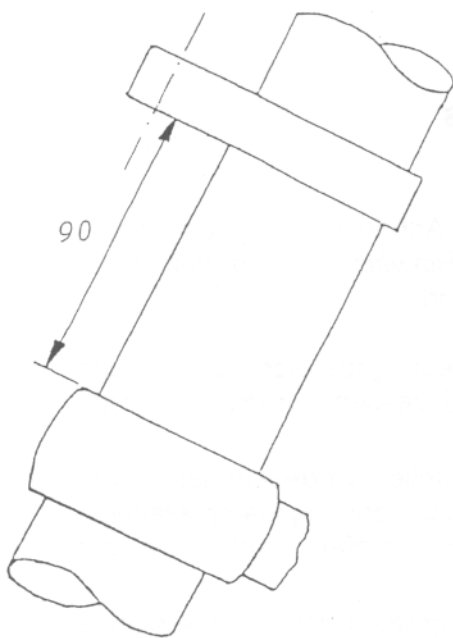
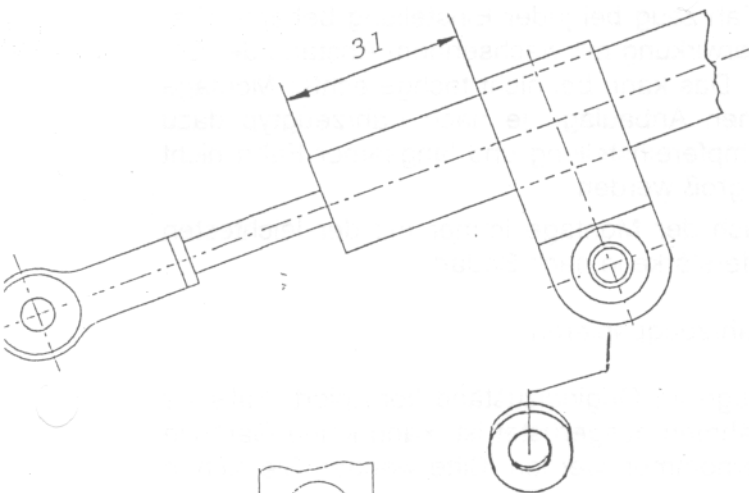


Lenkungsämpfer-Anbauanleitung  
Honda CBR 900 RR - titan



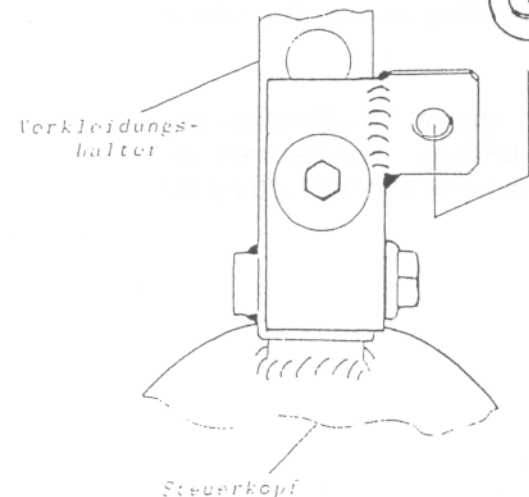
Gabelstandrohrschelle wie oben gezeigt anbauen. Ausrichtung und Position der Schelle nach den angegebenen Maßen einstellen.

Mitgelieferten Haltewinkel, wie links gezeigt, unter Verwendung der originalen Befestigungsschraube und der im Kit enthaltenen Linsenkopfschraube M10x25 und Mutter M10 mit dem Verkleidungshalter verschrauben.



Richten Sie die Gehäuseschelle auf dem Lenkungsämpfer entsprechend der links aufgeführten Maßangabe aus.

Jetzt kann der Lenkungsämpfer mit seinem Kugelgelenk an der Befestigungslasche des Halters befestigt werden. Hierzu O-Ring zwischen Kugelgelenk und angefasste Edelstahlhülse legen; zusätzlich verzinkte Distanzscheibe (7mm) einsetzen, und mit der M8x35 Linsenkopfschraube verschrauben.



Das Auge der Dämpferstange wird auf der Standrohrschelle mit der Schraube M8x30 angebracht; U-Scheibe 8mm unterlegen. Bei montiertem Lenkungsämpfer können Sie nun die genaue Winkelstellung der Standrohrschelle für die Freigängigkeit der Lenkung ausrichten. Achten Sie darauf, daß der gesamte Lenkanschlag erhalten bleibt.

Bitte beachten Sie unbedingt die umseitig aufgeführten grundsätzlichen Hinweise zu Anbau und Einstellung des LSL-Lenkungsämpfers.

## Grundsätzliche Hinweise zu Anbau und Einsatz des LSL-Lenkungsdämpfers

- 1.) Beachten Sie genau die zu Ihrem Motorradtyp gehörende Anbauanleitung. Besonders wichtig ist, daß alle unter Punkt 5. des TÜV-Gutachtens - „Hinweise für den amtlich anerkannten Sachverständigen“ - genannten Kriterien erfüllt sind.
- 2.) Darüber hinaus ist es unbedingt erforderlich, daß der Bewegungsbereich der Lenkung nicht durch den Anbau des Lenkungsdämpfers auf Grund dessen konstruktiv vorgegebenen begrenzten Hubweges beschränkt wird.  
Der Lenkbereich darf nur durch den vom Fahrzeughersteller vorgesehenen Lenkanschlag begrenzt werden, nicht aber durch das Erreichen des Lenkungsdämpferendes. Das würde auf Dauer zur Beschädigung des Lenkungsdämpfers und somit zur Beeinträchtigung der Lenkung führen.  
Außerdem muß darauf geachtet werden, daß der Bewegungsraum der Dämpferstange auf gar keinen Fall eingeschränkt wird.
- 3.) Die Auslegung der Dämpferrate sowie der Befestigungselemente der LSL-Lenkungsdämpferkits sind so ausgewählt, daß das Fahrzeug bei jeder Einstellung beherrschbar bleibt. Beachten Sie jedoch, daß die Dämpferwirkung mit wachsendem Abstand der Befestigung von der Lenkachse stark ansteigt. Das kann bei nicht fachgerechter Montage bzw. bei Abweichung von der vorgesehenen Anbaulage je nach Fahrzeugtyp dazu führen, daß das Fahrzeug bei stärkster Dämpfereinstellung und langsamer Fahrt nicht mehr beherrschbar ist, da die Lenkkräfte zu groß werden.  
Beginnen Sie also die erste Probefahrt nach der Montage immer mit der leichtesten Einstellung und steigern Sie dann die Dämpferstärke je nach Bedarf !
- 4.) Bitte denken Sie an die Eintragung in den Fahrzeugpapieren.
- 5.) Die LSL-Lenkungsdämpfer sind für Fahrzeuge im Originalzustand konzipiert. Falls Ihr Fahrzeug nicht mit originaler Gabel oder Rahmen ausgerüstet ist, kann keine Garantie für einwandfreie Paßform und Funktion übernommen werden. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an den Hersteller.
- 6.) Die Anbringung des LSL-Lenkungsdämpfers ist nur mit den original LSL-Haltekits geprüft. Bei Verwendung von Halterungen aus fremden Produktionen übernehmen wir keine Gewährleistung für den einwandfreien Betrieb und auch keine Produkthaftung für das Dämpferelement selbst.

Wir wünschen Ihnen gute Fahrt und sicheres Handling.



Heinrich-Malina-Str.107 - 47809 Krefeld  
Tel. 02151-555915 - Fax 02151-548416

e-mail : [info@lsl-motorradtechnik.de](mailto:info@lsl-motorradtechnik.de)